

Zwei neue Miridenarten aus dem Mittelmeergebiet (Hem. Heteropt.)

von
EDUARD WAGNER

1. *Plagiognathus (Poliopterus) ovatulus* nov. spec.

Gestalt eiförmig, breiter als alle verwandten Arten (Abb. 1 A + B). Schwarz, mit nur geringer heller Zeichnung; mit kurzen krausen, weissen Haaren bedeckt, die leicht abfallen; glänzend.

Kopf kurz und breit, stark geneigt, Stirnswiele seitlich zusammengedrückt. Scheitel ungerandet, beim ♂ 2,3, beim ♀ 2,6 × so breit wie das kleine, runde Auge. Fühler schwarz, Glied 1 kurz und dick, etwa so lang wie das Auge breit ist; Glied 2 stabförmig, einfarbig schwarz, beim ♂ so lang, beim ♀ 0,9 × so lang wie der Kopf samt Augen breit ist; Glied 3 beim ♂ 0,7 ×, beim ♀ 0,8 × so lang wie das 2.; Glied 4 0,65—0,70 × so lang wie das 3.; die beiden Endglieder bisweilen etwas bräunlich.

Pronotum kurz und breit, gewölbt, am Hinterrande 1,3 × (♂, ♀) so breit wie der Kopf samt Augen.

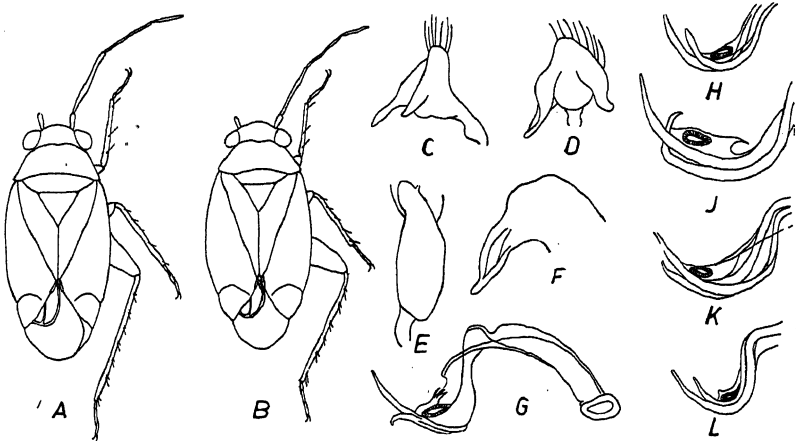


Abb. 1. *Poliopterus ovatulus* n.sp. A = ♂ (34x) B = ♀ C = linker Griffel von links (108x) D = ders. von innen E = rechter Griffel von rechts (108x) F = Spitze der Theka (108x) G = Vesika (108x) H = Vesika von *P. arenicola* E. Wagn. J = id. von *P. albipennis* Fall. K = id. von *P. litoralis* E. Wagn. L = id. von *P. collinus* E. Wagn.

Halbdecken schwarz, nur am Grunde des Cuneus oft ein heller Fleck oder Streif; Membran schwärzlich, Adern schwarzbraun. Der Aussenrand des Corium ist breit nach aussen gerundet (Abb. 1 A + B), die Halbdecke ist 3,3 × so lang wie breit.

Unterseite schwarz; der schwarzbraune oder braune Schnabel erreicht beim ♀ die Hinterhüften, beim ♂ überragt er sie ein wenig. Beine schwarz; Spitzen der Hüften und der Schenkel schmal gelbbraun. Vorder- und Mittelschienen gegen die Spitze heller werdend; die schwarzen Dornen entspringen aus schwarzen Flecken, die weit schmalere sind als ihre Zwischenräume. Hinterschienen in der Regel einfarbig